

Qualitätsbericht und Leistungsspektrum 2008 bei gesetzlich krankenversicherten Patienten

Mai 2009

Leistungserbringer im Gesundheitswesen (Arztpraxen und Krankenhäuser) sind gesetzlich aufgefordert, über Umfang und Qualität ihrer Leistungen zu berichten. Dies soll Patienten die Möglichkeit geben, sich über die Kompetenz des jeweiligen Leistungserbringers zu informieren.

Die Praxis Dr. Berghaus veröffentlicht in diesem Jahr zum ersten Mal die wesentlichen Leistungen und Diagnosen bei gesetzlich krankenversicherten Patienten.

Unsere Praxis hat 4 Versorgungsschwerpunkte

- Erbringung endoskopischer Leistungen (Magen- und Darmspiegelungen)
- Diagnostik und Behandlung chronisch entzündlicher Darmerkrankungen
- Diagnostik und Behandlung proktologischer Erkrankungen
- Diagnostik und Behandlung chronischer Lebererkrankungen

In unserer Praxis arbeiten 4 medizinische Fachangestellte und 1 examinierte Krankenschwester, davon 3 in Teilzeit, diese nehmen an regelmäßigen Fort- und Weiterbildungen teil. Sie sind u. a. qualifiziert für „Gastroenterologische Endoskopie“ für Arzthelferinnen.

Die Weiterbildung nach Anforderung der S3 Leitlinie „Sedierung in der gastrointestinalen Endoskopie“ 2008 liegt vor.

Eine Sekretärin ergänzen unser Team.

Wir haben bei 3901 Patienten Endoskopien im Verlauf des Jahres durchgeführt. Die Untersuchungen erfolgten als Überweisungsaufträge durch andere Ärzte oder im Rahmen der Behandlung.

2715 Patienten haben wir ausschließlich beraten oder behandelt.

Endoskopien

• Magenspiegelungen (Gastroskopie)	2448
• Darmspiegelungen (Koloskopie) insgesamt	1453
• davon kurativ	1103
• davon präventiv (Vorsorge)	326
• davon Teilkoloskopien	25
• davon bis ins terminale Ileum (Ende des Dünndarms)	582
• davon mit Entfernung von Polypen	236

Kurznarkosen mit Propofol und/oder Dormicum wurden durchgeführt bei

• Magenspiegelungen	72%
• Darmspiegelungen	95%

Eine vollständige Darmspiegelung wurde erreicht bei 98%

Sonographie (Ultraschall) 617

Wasserstoffatmetest (Laktose/Fruktose) 130

C13-Atemtest (Therapiekontrolle nach Behandlung von Helicobacter pylori) 171

Hämorrhoidensklerosierung/Gummibandligatur 226

Komplikationen

• Magenspiegelungen	0
• Darmspiegelungen einschließlich Polypektomie mit der Notwendigkeit der stationären Aufnahme	2
• Hämorrhoidentherapie	0

Behandlung von Patienten mit Lebererkrankungen

• Hepatitis B (Patienten gesamt)	106
• davon mit Therapie	28
• Hepatitis C (Patienten gesamt)	45
• davon mit Therapie	22
• Hepatitis B/D (Patienten gesamt)	1
• davon mit Therapie	1
• Patienten mit fortgeschrittener Leberzirrhose	8
• Patienten mit primär biliärer Zirrhose (PBZ)	10
• Patienten mit primär sklerosierender Cholangitis (PSC)	1
• Patienten mit Autoimmunhepatitis (AIH)	12

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (CED)

- Colitis ulcerosa 85
- Morbus Crohn 30

Patienten mit einem akuten Schub bekommen bei uns kurzfristig und zeitnah einen Termin zur Untersuchung oder Sprechstunde.

Leistungsentwicklung

- Die Anzahl der Patienten hat im Vergleich zum Vorjahr zugenommen. Bei einem ausreichenden Budget (als Adressierung an Krankenkassen und Patienten) könnte diese Zahl noch weiter erhöht werden.
- Die Nachfrage nach Gastroskopien nahm zu. Könnten wir alle Untersuchungen zeitnah durchführen, wäre die Zunahme noch höher. Grund der Wartezeiten: erhebliche Budgetüberschreitungen!
- Die Anzahl der Indikationskoloskopien nahm zu.
- Die Anzahl der Vorsorgekoloskopie nahm geringgradig zu.



Dr. med. H. Berghaus
Internist, Gastroenterologe, Proktologe

Rheinlanddamm 10
44139 Dortmund

Fon: 0231 - 48 82 84 -0
Fax: 0231 - 48 82 84 -13
Rezeptbestellung: 0231 - 48 82 84 -14

eMail: berghaus@praxis-rheinlanddamm.de
Web: www.praxis-rheinlanddamm.de